

**BERNER
KONZERT
ORCHESTER**

**18/19/26
MAI 2019**

**ANIK
STUCKI**

VIOLINE



**INGO
BECKER**

LEITUNG

ROSSINI

OUVERTURE ZU «LA SCALA DI SETA»

**MENDELSSOHN –
BARTHOLDY**

VIOLINKONZERT E-MOLL, OP. 64

HAYDN

SINFONIE NR. 104 D-DUR

ANIK STUCKI VIOLINE

Anik Stucki wurde 1991 in Bern geboren. Er studierte bei Monika Urbanick an der Hochschule der Künste Bern (Bachelor) und an der Musikhochschule Luzern bei Isabelle van Keulen (Konzertdiplom). Zuletzt studierte er bei Leland Chen am Royal Conservatoire of Scotland einen Kammermusik-Master, den er im Sommer 2018 abschloss. Während seines Studiums konnte Anik zahlreiche Preise gewinnen, unter anderem den Bessie Spence Prize for Violin 2018, den 2nd Prize in the Walter Prize Inc. the Hilda Bailey Prize for Violin 2018 und den Hilda Bailey Prize for Violin 2017.

Des Weiteren war er Stipendiat von ABRSM sowie der Friedl Wald Stiftung und wurde für mehrere Jahre vom Lyceum Club Bern unterstützt. Im letzten Sommer durfte Anik als Solist das Violinkonzert Nr. 1 von Dmitri Schostakowitsch mit dem Royal Scottish National Orchestra aufführen.

INGO BECKER LEITUNG

Ingo Becker ist in Berlin aufgewachsen, wo er an der Musikhochschule Fagott und Klavier studierte. Viele Jahre war er Solofagottist im Berner Symphonieorchester, und er wirkte mehr als 25 Jahre an Konservatorium Bern und an der Berner Musikhochschule als Lehrer für Fagott. Als langjähriger Leiter des Jugend-Sinfonieorchesters des Konservatoriums Bern konnte er in über 200 Konzerten die jugendlichen Spieler an die klassische Musik herañführen. Er leitet Chorphjekte in Frankreich und Italien und ist ein gefragter Mentor für Bläser-Kammermusik. Seit 2014 ist er Dirigent des Berner Konzertorchesters.

18. MAI 2019, 18:30H STADTKIRCHE THUN	19. MAI 2019, 17H DEUTSCHE KIRCHE MURTEN	26. MAI 2019, 17H HEILIGGEISTKIRCHE BERN
---	--	--

Abendkasse: CHF 30.– / 20.– (red.), bis 16J & Gönner gratis